Stand 2020-08-06

**Die Beschulung und die Klassenzusammensetzung bis zu den Herbstferien:**

Die Beschulung von externen Schülerinnen und Schülern der Maximilian-Kolbe-Schule findet getrennt von den Schülerinnen und Schülern der Wohngruppen in der Kinderheilstätte statt. Ausnahmen bilden die Schülerinnen und Schüler der Internatsgruppen und der Jugendwohngruppe. Diese werden in ihrem ursprünglichen Klassenverband unterrichtet. Im Folgenden werden diese Schülerinnen und Schüler der Gruppe der externen Schülerinnen und Schüler zugeordnet.

Die Lerngruppen der internen Schüler werden ausschließlich aus den Bewohnern der Wohngruppen gebildet.

Dadurch soll eine Durchmischung der internen und externen Schüler verhindert werden. Falls ein Schüler sich mit dem Corona-Virus infiziert wird so die Ansteckungsgefahr verringert.

Jeder Lerngruppe sind zwei Lehrkräfte zugeteilt. Meist sind dies den Schülerinnen und Schülern bekannte Klassenlehrkräfte. Diese werden Ihr Kind über den gesamten Unterrichtstag begleiten. Lerngruppenwechsel sollen für die Lehrkräfte und für die Schüler vermieden werden, um das Infektionsrisiko gering zu halten.

**Die Klassenräume:**

Die Klassenräume sind bereits vorbereitet, so dass ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann. Die Kinder sitzen soweit möglich alleine an einem Tisch. Damit es eine verbindliche Sitzordnung gibt, werden Tische und Stühle mit Namensschildern versehen. Die Sitzordnung wird dokumentiert und beibehalten.

Alle Klassenräume sind mit einem Waschbecken, Seifenspender und Handtuchspender ausgestattet. Handdesinfektionsmittel ist vorhanden und wird durch die Lehrer\*innen zur Verfügung gestellt.

Alle genutzten Räume der Schule werden täglich gereinigt und die Kontaktflächen werden desinfiziert.

Sollte es im Verlauf des Unterrichts notwendig werden, Flächen zu desinfizieren, steht Flächendesinfektionsmittel zur Verfügung. Die Desinfektion wird durch die Lehrkraft vorgenommen.

Alle Klassenräume sind mit Plakaten „Hygiene“ ausgestattet sowie einer Anleitung zum Händewaschen.

Lüften: Die Klassenräume werden mehrmals täglich gelüftet.

Den Lerngruppen werden Außenflächen zugewiesen, die sie benutzen sollen. Soweit möglich sind diese mit „Flatterband“ eingegrenzt.

**Der Unterrichtstag:**

Die Schule beginnt wie gewohnt um 8:30 Uhr und endet um 15:30 Uhr.

Damit Kontakte zwischen internen und externen Schülern beim Ankommen und Verlassen der Schule verhindert werden gibt es versetzte Anfangs- und Schlusszeiten.

Der Schülerspezialverkehr findet wieder für alle Schüler statt. Auch hier ist uns eine Trennung von externen und internen Schülern gelungen.

Natürlich gibt es noch ein paar Besonderheiten zur Beförderung der Schüler. Deshalb sind hier die Beförderungsbedingungen aufgelistet.

- Während der Beförderung gilt Maskenpflicht (Community Masken - nicht medizinische Masken) für Busfahrer und Busbegleiter.

- Für die Schüler besteht ebenfalls eine Maskenpflicht. Sie gilt allerdings nur für Schüler die in der Lage sind eine Maske zu tragen. Das heißt es wird Ausnahmen geben.

- Eltern, beziehungsweise das Wohnheim sind für die Beschaffung von geeigneten Masken zuständig. Für Notfälle hält die Schule einen dreilagigen Mund-Nase-Schutz vor.

- Die Beförderungen der täglichen Fahrten enden morgens wie gewohnt auf dem Schulhof der Maximilian-Kolbe-Schule. Der Abfahrtsort nachmittags ist ebenfalls der Schulhof

- Die Fahrten, die nur am Wochenende (Internatsfahrten) durchgeführt werden, beginnen und enden am Haupteingang des Wohnheims.

- Die Fahrschüler kommen morgens zwischen 8:15 Uhr und 8:30 auf dem Schulhof an. Dort werden sie von Mitarbeitern in Empfang genommen und in die Klassenräume begleitet.

- Für das Betreten der Schulgebäude gilt für alle ebenfalls die Maskenpflicht. Es gibt einen gut beschilderten Begehungsplan. Dieser ist nach dem Einbahnstraßenprinzip aufgebaut.

- Nach Unterrichtsschluss um 15:30 Uhr werden die Schüler zum Bus begleitet.

- Bitte desinfizieren Sie alle Kontaktflächen in den Bussen jeweils vor Beginn einer neuen Fahrt.

- Sollten Eltern die Beförderung lieber selber durchführen, ist das selbstverständlich möglich.

- Die Busunternehmen informieren die Eltern vor Beginn der ersten Fahrt über die Ankunfts- und Abholzeiten. Alle Beförderungsbedingungen wie z.B. die Mitnahme von Medikamenten sprechen die Eltern mit dem Busunternehmen ab.

Sofern es möglich ist sollten die Schüler im Schulgebäude eine Community Maske tragen. Das heißt, auf den Fluren und auf dem Schulhof ist eine Maske zu tragen, da nicht an allen Stellen ein Mindestabstand von 1,50 m gewährleitet werden kann. In den Klassen besteht ebenfalls eine Maskenpflicht wenn der Mindestabstand unterschritten wird. Die Maskenpflicht gilt auch für Sie als Eltern beim Betreten des Schulhofes oder des Schulgebäudes.

Für das Betreten der Schulgebäude gibt es einen gut beschilderten Begehungsplan. Dieser ist nach dem Einbahnstraßenprinzip aufgebaut.

Grundsätzlich gilt: Immer wenn der Klassenraum betreten wird, werden die Hände gewaschen.

Nach Unterrichtsschluss werden die Schüler zum Bus begleitet.

**Der Unterricht:**

Der Unterricht findet im Klassenraum statt. Aufgrund der Hygieneschutzmaßnahmen können die Fachräume nicht genutzt werden. Lediglich die Lehrküchen können unter Auflagen genutzt werden.

Das Frühstück und das Mittagessen werden in den Klassenräumen eingenommen. Die Mitarbeiter bleiben während des gesamten Unterrichtstags bei den Schülern, auch während der Pausen.

**Hygiene:**

Das Händewaschen steht, wie schon vor der Schulschließung, an erster Stelle. Während der gesamten Zeit, die die Schüler in der Schule sind, werden regelmäßig die Hände gewaschen. Insbesondere nachdem in die Hand genießt, gehustet oder die Nase geputzt wurde. Plakate machen im gesamten Schulgebäude und in den Klassenräumen immer wieder darauf aufmerksam sowie auf weitere Verhaltensregeln.

Alle benutzen Räume werden regelmäßig gelüftet (fortlaufend).

**Toiletten:**

Alle Toiletten sind grundgereinigt und desinfiziert. Die weitere Reinigung erfolgt ebenfalls täglich. Den Lerngruppen werden bestimmten Toiletten „zugewiesen“. In der Regel sind das die Klassentoiletten.

Die Toilettenräume sind nur einzeln zu benutzen. Schilder machen darauf aufmerksam, draußen, vor der Tür zu warten.

**Krankmeldung:**

Sollte Ihr Kind Symptome einer Erkrankung zeigen oder erkrankt sein, müssen Sie Ihr Kind telefonisch krankmelden. Es darf nicht zur Schule kommen. Insbesondere bedarf es einer Abklärung bei folgenden Symptomen bevor der Schüler wieder zur Schule kommt:

* Fieber,
* Husten,
* Schnupfen,
* Kratzen im Hals